

Nursing 26 Ethische und hochwertige Pflege



- Umgang mit ethischen Dilemmata in der täglichen Pflegepraxis
- Wenden Sie Grundsätze des Datenschutzes, der Autonomie und des Respekts in der Patientenkommunikation an
- Befolgen Sie berufliche Normen, Werte und rechtliche Standards
- Privatsphäre, Autonomie, Respekt, berufliche Normen und Werte, gesetzliche Standards, Versorgungsqualität

Die Privatsphäre	<i>(Privacy)</i>	Die Qualitätsstandards	<i>(Quality standards)</i>
Die Autonomie	<i>(Autonomy)</i>	Die Berufsethik	<i>(Professional ethics)</i>
Die Würde	<i>(Dignity)</i>	Berufliche Integrität	<i>(Professional integrity)</i>
Der Respekt	<i>(Respect)</i>	Das	<i>(Sense of responsibility)</i>
Die Patientenrechte	<i>(Patient rights)</i>	Verantwortungsbewusstsein	<i>(Act in a patient-centred way)</i>
Die Schweigepflicht	<i>(Confidentiality (duty of confidentiality))</i>	Patientenorientiert handeln	<i>(Handle confidentially)</i>
Die Einwilligung	<i>(Consent)</i>	Vertraulich behandeln	<i>(Legal requirements)</i>
Informiert zustimmen	<i>(Give informed consent)</i>	Rechtliche Vorgaben	<i>(Carry out risk assessment)</i>
Einwilligen (zustimmen)	<i>(Consent (agree))</i>	Risikobewertung durchführen	<i>(Report side effects)</i>
Ablehnen (zurückweisen)	<i>(Refuse (decline))</i>	Nebenwirkungen melden	

1. Exercises

1. Match each word with its definition.

- | | |
|---------------------------|--|
| a. die Schweigepflicht | 1. Pflegekräfte dürfen persönliche Informationen nur mit Einwilligung weitergeben. |
| b. vertraulich behandeln | 2. Der Patient sagt nach der Information zustimmend Ja zur Behandlung. |
| c. die Einwilligung | 3. Vorgaben, nach denen Pflege sicher und fachgerecht durchgeführt wird. |
| d. die Patientenrechte | 4. Gesetze und Regeln, die Patientinnen und Patienten schützen und ihre Rechte nennen. |
| e. die Qualitätsstandards | 5. Daten so schützen, dass Unbefugte sie nicht lesen oder hören können. |

a-1 b-5 c-2 d-4 e-3



2. Information sheet: Data protection and ethical conduct in nursing (Audio available in app)

Fill in the gaps: Qualitätsstandards, zustimmt, Würde, Privatsphäre, abgelehnt, Einwilligung, Nebenwirkungen, Respekt, vertraulich

Auf unserer Station hat die _____ der Patientinnen und Patienten Vorrang. Informationen aus der Pflegedokumentation werden _____ behandelt und nur im Behandlungsteam weitergegeben. Gespräche über Diagnosen, Risiken oder _____ sollten nicht im Flur oder im Aufzug geführt werden. Angehörige erhalten Auskunft nur, wenn eine _____ vorliegt oder die Patientin bzw. der Patient dies ausdrücklich wünscht.


Bei Unsicherheit fragen Sie nach und dokumentieren Sie kurz, was besprochen wurde. _____ und _____ zeigen sich im Alltag: anklopfen, Vorhänge schließen, den Namen korrekt nennen und Entscheidungen erklären. Wird eine Maßnahme _____, prüfen Sie, ob die Person informiert _____ und ob die Entscheidung die Sicherheit gefährdet. Bei Konflikten orientieren Sie sich an den Patientenrechten, an rechtlichen Vorgaben und an unseren _____; melden Sie kritische Ereignisse oder mögliche Fehler frühzeitig an die zuständige Fachkraft.

On our ward, patients' privacy takes priority. Information from nursing records is treated confidentially and is shared only within the care team. Conversations about diagnoses, risks, or side effects should not take place in the corridor or in the elevator. Relatives are given information only if consent has been granted or the patient explicitly wishes it.

If you are unsure, ask and briefly document what was discussed. Respect and dignity are shown in everyday actions: knock before entering, close curtains, use the correct name, and explain decisions. If an intervention is refused, check whether the person understands the information and agrees, and whether the decision compromises safety. In case of conflicts, follow patient rights, legal requirements, and our quality standards; report critical incidents or possible errors early to the responsible professional.

1. Welche konkreten Regeln nennt das Merkblatt, um die Privatsphäre der Patientinnen und Patienten zu schützen?
-

3. Listen to the audio fragment and indicate whether the following statements are true or false.

	True	False	
Die Pflegekraft verhindert, dass vertrauliche Informationen im Flur besprochen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Patientin akzeptiert das Schmerzmittel sofort, ohne informiert worden zu sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Der Vorfall wird dokumentiert und für die Qualitätsstandards gemeldet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

4. Role-play: Complete the dialogues

a. Einwilligung vor Medikamentengabe

Pflegekraft (Nora): *Guten Abend, Frau Keller. Ich würde kurz die Tür schließen, dann ist Ihre Privatsphäre besser geschützt – ist das für Sie in Ordnung?*
(Good evening, Mrs. Keller. I can close the door briefly so your privacy is better protected—would that be all right with you?)

Patientin (Frau Keller): 1. _____

Pflegekraft (Nora): *Der Arzt hat für heute Abend ein neues Schmerzmittel verordnet. Ich erkläre Ihnen kurz die Wirkung und mögliche Nebenwirkungen, und danach entscheiden Sie – Sie müssen nur zustimmen, wenn Sie informiert einwilligen.*
(The doctor has prescribed a new pain medication for tonight. I'll briefly explain how it works and the possible side effects, and then you can decide—you only need to agree if you give informed consent.)

Patientin (Frau Keller): 2. _____

Pflegekraft (Nora): *Danke, dass Sie das sagen. Schwindel kann vorkommen; falls das auftritt, melde ich die Nebenwirkung sofort und wir führen eine kurze Risikobewertung durch.*
(Thank you for telling me. Dizziness can happen; if it does, I will report the side effect immediately and we'll do a short risk assessment.)

Patientin (Frau Keller): 3. _____

Pflegekraft (Nora): *Das ist Ihr Recht, Ihre Autonomie wird respektiert. Ich dokumentiere Ihre Entscheidung und bespreche mit dem Arzt mögliche Alternativen, damit wir die Qualitätsstandards einhalten.*
(That is your right; your autonomy will be respected. I will document your decision and discuss possible alternatives with the doctor so we can maintain quality standards.)

Patientin (Frau Keller): 4. _____

Example answers:

1. Ja, bitte. Worum geht es? 2. Ich bin unsicher. Beim letzten Mal war mir danach sehr schwindlig. 3. Und wenn ich ablehne? 4. Okay, dann probiere ich es heute, aber nur, wenn Sie später noch einmal nach mir sehen.

5. E-Mail

Betreff: Kurzfrage zu gestern (Zimmer 12)

Hallo Frau Yilmaz,

gestern hat die Tochter von Herrn Krüger im Flur nach Laborwerten gefragt, während andere Patienten daneben saßen. Sie meinte, ihr Vater „will bestimmt, dass ich alles weiß“. Ich habe gesagt, dass wir das nur mit **Einwilligung** des Patienten und **vertraulich** machen dürfen (Stichwort **Schweigepflicht**).

Können Sie mir kurz schreiben, wie Sie die Situation erlebt haben und was wir beim nächsten Mal konkret tun sollen?

Viele Grüße

S. Neumann

Stationsleitung

Write an appropriate response: *Ich habe die Situation so erlebt, dass ... / Aus Respekt vor der Privatsphäre schlage ich vor, dass ... / Beim nächsten Mal könnten wir zuerst ... und dann ...*
